

***Lacerta erhardii syrinae* Wettst.**

Tafel 3, Fig. 1.

11 ♂, 5 ♀ (inkl. Lectotypus), Insel Syrina südöstl. von Astropalia, 28. V. 35, leg. Wettst.,

1 ♀, östliche der „Zwei-Brüder“-Inseln (= Due Adelphi = Adelphaes) nördl. von Syrina, 29. V. 35, leg. Wettst.,

1 ♀, westliche, kleinere der „Zwei-Brüder“-Inseln, 29. V. 35, leg. Wettst.

Eine normal große, etwas gedrunken gebaute Form, deren Zeichnung bei Jungen (einjährigen) und Alten mehr weniger reduziert, zerfallen und verblaßt ist. Eine Okzipitalfleckenlinie ist nie ausgebildet, der Dorsalstreifen meistens sehr schmal. Grundfarbe verdüstert bräunlich, im Leben niemals grün oder grünlich, im konservierten Zustand olivgraugrün bis braunoliv. Pileus wie die Rückengrundfarbe, mit schwarzbraunen Flecken. Unterseite graugelblich bis graugrünlich. Kopfunterseite ohne Schwarzfleckung. Unterseite des meist regenerierten, rübenförmig verdickten Schwanzes blaßorangerötlich. Die äußere Hälfte der äußeren Bauchschilderreihe hellblau oder nur jedes 2. Schild mit blauem Fleck. Keine deutlichen Femoralozellen.

Das langgestreckte, schmale, hinten zugespitzte Interparietale und das immer sehr kleine, oft bis zum winzigen Körnchen reduzierte Okzipitale berühren sich nur in einem Punkt oder gar nicht. 56% haben ein- oder beiderseitig 2 Präocularia. Ein Stück hat 8 Bauchschilderlängsreihen, mehrere andere einzelne, längsgeteilte äußere Bauchschilder. Die hinteren Ziliarkörner sind häufig verdoppelt. Bei einem Stück ist das Frontale fast quergeteilt, eine Eigentümlichkeit, die auf Astropalia häufiger auftritt.

Das Weibchen von der östlichen „Zwei-Brüder“-Insel ist gänzlich zeichnungslos, hat mehrere längsgeteilte äußere Bauchschilder und ein kleines, vom langen Interparietale weit getrenntes Okzipitale.

Das Weibchen von der westlichen „Zwei-Brüder“-Insel ist in der Zeichnung einer *naxensis* ähnlich, Okzipitallinie fehlt. Das kleine Okzipitale ist vom langen Interparietale weit getrennt. Sehr eigenartig ist bei diesem Stück, daß die äußeren Bauchschilder nicht in der Mitte längsgeteilt, sondern daß die hinteren äußeren Ecken abgeteilt sind, so daß der Eindruck vergrößerter Bauchrandschilder entsteht. Als solche habe ich diese Schilder 1937, S. 86, auch bezeichnet.

Auf der relativ größeren, von zwei Familien bewohnten Insel Syrina, die aus grauem Kalk besteht, waren diese Eidechsen sehr häufig, vertraut und ließen sich mit der Schlinge fangen. Ihre Hauptaktivitätszeit war zwischen $\frac{1}{2}$ 9 Uhr und $\frac{1}{2}$ 11 Uhr.

Auf den unbewohnten Due-Adelphi-Inselchen, die ziemlich steil aufragen und aus demselben grauen Kalk bestehen, war die sehr spärliche Eidechsenbevölkerung sehr scheu und es gelang mir, bei unserem kurzen Besuch leider nur je ein Weibchen zu erlegen.

Fig. 1

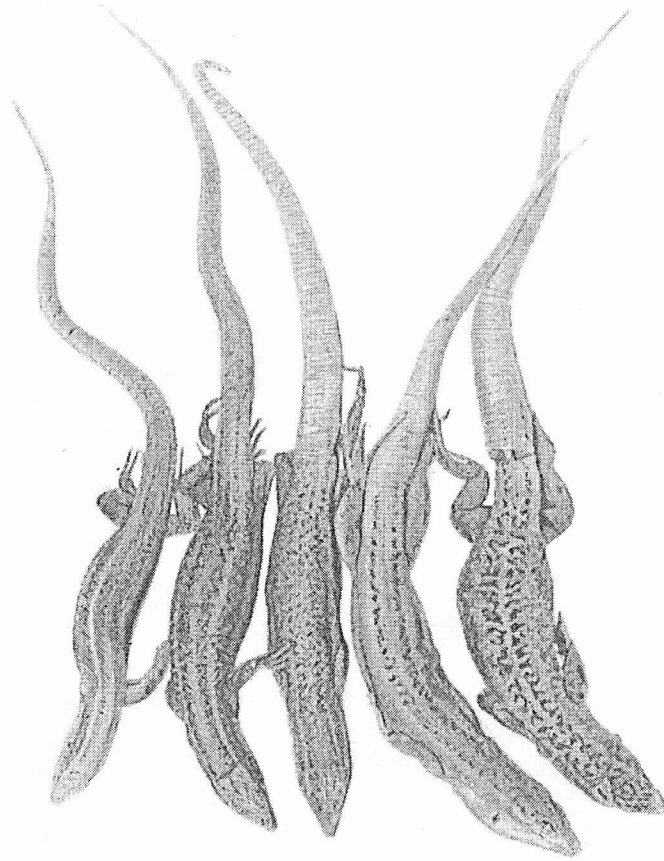


Fig. 2.

